

**Vortrag des Gemeinderats an den Stadtrat****Integriertem Aufgaben- und Finanzplan (IAFP) 2010 - 2013**

Der Gemeinderat unterbreitet dem Stadtrat den Integrierten Aufgaben- und Finanzplan (IAFP), der zum zweiten Mal vor der Erarbeitung des Produktgruppen-Budgets ermittelt wurde und damit als Grundlage und Steuerungsinstrument für den nachfolgenden Budgetprozess dient. Neu wurde auch der Rechnungsabschluss 2008 in den IAFP einbezogen. Der IAFP setzt sich zusammen aus der mittelfristigen Budgetplanung nach Produktgruppen und Sacharten, die die Entwicklung der Laufenden Rechnung aufzeigen, sowie der Investitionsplanung.

*Budgetplanungen*

Nach dem ausgeglichenen Planjahr 2010 rechnet die Budgetplanung mit Defiziten zwischen 17,1 Mio. und 24,5 Mio. Franken in den Jahren 2011 bis 2013. Diese Planungsgrößen entsprechen 1,6 - 2,4 % des Gesamtaufwands.

*Investitionsplanung*

Der Gemeinderat hat die Zielvorgabe für das steuerfinanzierte Verwaltungsvermögen wiederum auf 45 Mio. Franken inkl. Kleininvestitionen festgelegt und dieses Investitionsvolumen auf die einzelnen Investitionsbereiche aufgeteilt. Wegen der Planungsunsicherheiten wird eine Überschreitung der Zielvorgabe in den Planjahren 2011 - 2013 von 20 % toleriert. Im Jahr 2010 wird die Zielvorgabe um 4 Mio. Franken überschritten. Damit wird dem Stau an Investitionsvorhaben und dem Unterhaltsnachholbedarf im Tiefbau und beim Stadtgrün Rechnung getragen.

**Antrag**

Der Stadtrat nimmt Kenntnis vom Integrierten Aufgaben- und Finanzplan 2010 - 2013.

Bern, 4. März 2009

Der Gemeinderat

Beilage

Integrierter Aufgaben- und Finanzplan 2010 - 2013